

# Feuerwehr Sayn lädt ein

2,8,00

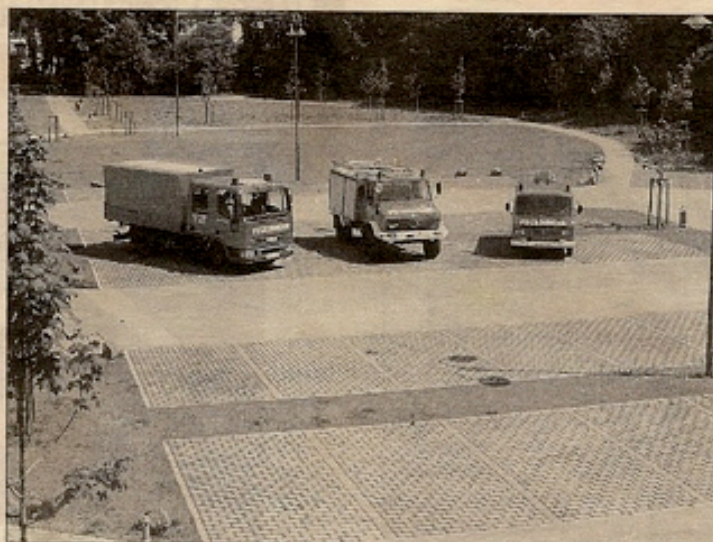
## 10 Jahre Jugendfeuerwehr - Tip: Rauchmelder retten Leben

Der Löschzug Sayn der Feuerwehr Bendorf öffnet am kommenden Wochenende (05./06.) seine Türen für die Bevölkerung rund um Bendorf. Gleichzeitig blickt die Jugendfeuerwehr Bendorf auf ihr 10-jähriges Gründungsfest zurück. Die Feierlichkeiten finden auf dem neugestalteten Festplatz hinter dem Gerätehaus Sayn statt.

Die Jugendfeuerwehr um ihre Betreuer Thorsten Reith und Maik Zumbusch beginnen am Samstag um 9.00 Uhr mit einem Spiel ohne Grenzen. 17 Jugendwehren aus dem gesamten Kreisgebiet haben ihre Teilnahme bereits angekündigt.

Die "Sääner Knebbelscher" eröffnen um 16.00 Uhr den "Tag der offenen Tür" des Löschzuges Sayn. Die Showband "Plattföss" heizt dann ab 18.00 Uhr allen Gästen kräftig mit einem "Kölsche Abend" ein.

Der Sonntag beginnt nach dem Kirchgang mit einem traditionellen Frühschoppen unter Mitwirkung des Männergesangsverein Sayn und



Auf dem neugestalteten Festplatz begehren der Löschzug Sayn und die Jugendfeuerwehr Bendorf am Wochenende ihre Festlichkeiten.

dem Musikverein Sayn. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Nachmittags bieten die Feuerwehrfrauen ein reichhaltiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen an.

Ganztägig findet eine Fahrzeug- und Geräteschau statt. Schwerpunktmäßig hat die Feuerwehr sich auf den Bereich vorbeugenden Brandschutz vorbereitet: Was sich in Worten drastisch und fast un-

möglich anhört, ist bittere Realität für Feuerwehren und Rettungsdienste. Immer wieder sterben Menschen in ihrer Wohnung, weil sie nicht rechtzeitig die Gefahr einer Rauchgasvergiftung erkennen konnten. Aus diesem Grund führt die Feuerwehr Rauchmelder vor, die auch käuflich erworben werden können. Kleine Geräte für vergleichsweise wenig Geld können wirksam Leben retten!

Als besondere Attraktion wird sich der neue Rettungshubschrauber "Christoph 23" des ADAC für den Sonntag zur Schau stellen. Das Fachpersonal des Rettungsdienstes steht nachmittags der Bevölkerung zur Verfügung. Außerdem können Fahrzeuge aus dem Kreisgebiet sowie ein neues Wechselladerfahrzeug der Berufsfeuerwehr Koblenz besichtigt werden. In der Hoffnung, dass es der Wettergott mit der Feuerwehr gut meint, freuen sich die Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges Sayn und der Feuerwehrnachwuchs auf regen Zuspruch von der Bevölkerung.

# Zehn Jahre Jugendfeuerwehr Bendorf 4,8,00

## Tag der offenen Tür – Rauchmelder werden auch vorgeführt – Programm mit Spiel ohne Grenzen

**BENDORF.** Der Sayner Löschzug öffnet am Wochenende, 5./6. August, seine Türen für die Bürger. Gleichzeitig blickt die Jugendfeuerwehr Bendorf auf ihr zehnjähriges Bestehen zurück. Die Feierlichkeiten finden auf dem neu gestalteten Festplatz hinter dem Gerätehaus statt.

Die Jugendfeuerwehr um ihre Betreuer Thorsten Reith und Maik Zumbusch beginnen am Samstag um 9 Uhr mit einem Spiel ohne Grenzen. 17 Jugendwehren aus dem gesamten Kreis haben ihre Teil-

nahme bereits angekündigt.

Die „Sääner Knebbelscher“ eröffnen um 16 Uhr den Tag der offenen Tür des Löschzuges Sayn. Die Showband „Plattföss“ heizt dann ab 18 Uhr allen Gästen kräftig mit einem „Kölsche Abend“ ein.

Der Sonntag beginnt nach dem Kirchgang mit einem traditionellen Frühschoppen unter Mitwirkung des MGV Sayn und dem Musikverein Sayn. Für Essen und Trinken ist an beiden Tagen gesorgt.

Nachmittags bieten die Feuerwehrfrauen ein reich-

haltiges Angebot an selbstgebackenem Kuchen an. Ganztägig findet eine Fahrzeug- und Geräteschau statt. Schwerpunktmäßig hat die Feuerwehr sich auf den Bereich vorbeugenden Brandschutz vorbereitet: Was sich in Worten drastisch und fast unmöglich anhört, ist bittere Realität für Feuerwehren und Rettungsdienste. Immer wieder sterben Menschen in ihrer Wohnung, weil sie nicht rechtzeitig die Gefahr einer Rauchgasvergiftung erkennen konnten. Aus diesem Grund

führt die Feuerwehr Rauchmelder vor. „Kleine Geräte für vergleichsweise wenig Geld können wirksam Leben retten!“ Als besondere Attraktion wird sich der neue Rettungshubschrauber „Christoph 23“ des ADAC für den Sonntag zur Schau stellen. Das Fachpersonal des Rettungsdienstes steht nachmittags den Bürgern zur Verfügung.

Außerdem können Fahrzeuge aus dem Kreisgebiet sowie ein neues Wechselladerfahrzeug der Berufsfeuerwehr Koblenz besichtigt werden.